

Kinderschutz Konzept

Kindergarten Brixlegg

Achtsamkeit für alles was du tust.

Verständnis für alles, was dir im anderen begegnet.

Hingabe für alles, was dir am Herzen liegt.

Wir sind der Kindergarten Brixlegg. Es können bis zu 100 Kinder, aufgeteilt in 5 Gruppen bei uns betreut werden.

Jede Gruppe wird von einer ausgebildeten Pädagogin geleitet. Ihr steht eine erfahrene Assistentin zur Seite.

Damit wir allen Kindern gerecht werden können, sind noch zusätzlich eine Pädagogin ausschließlich für die Sprachentwicklung und zwei weitere Assistentinnen für Gruppen mit außergewöhnlichen Bedürfnissen angestellt worden.

Es ist uns sehr wichtig, dass die Kinder viele Möglichkeiten haben, sich mit verschiedenen Themen und Materialien auseinanderzusetzen, diese wahrzunehmen und auch zu verstehen. Dabei stehen Neugierde und Spaß an vorderster Stelle.

Somit bekommen die Kinder die Möglichkeit sich zu selbstbewussten, selbstständigen und selbstwirksamen Persönlichkeiten zu entwickeln.

Verhaltenskodex:

Alle Betreuer von unserem Kindergarten haben sich mit den Rechten der Kinder, aber auch mit den verschiedenen Formen von Gewalt beschäftigt und diese besprochen.

Jedes Teammitglied stellt sich gegen jede Form von Gewalt und bietet den Kindern in unserem Haus ein schützendes und stärkendes Lebensumfeld.

Auch externe Personen, die bei uns im Kindergarten Tätigkeiten nachkommen, werden auf unseren Verhaltenskodex hingewiesen und dessen Einhaltung eingefordert.

Durch Fortbildungen werden wir uns auch zukünftig zu diesem Thema informieren und weiterentwickeln.

Risikoanalyse:

Jede einzelne Betreuerin hat sich mit der Risikoanalyse beschäftigt und mögliche Gefahren (im gesamten Haus und im Garten) notiert. Diese wurden dann im Team besprochen.

Risiken, die wir selber beseitigen konnten, wurden auch umgehend behoben. Die restlichen Gefahrenquellen wurden an die Gemeinde / an das Bauamt weitergeleitet auch diese wurden beseitigt.

Zukünftig werden wir jeweils im September eine Risikoanalyse durchführen um den Kindern einen sicheren Platz/Raum zum Wohlfühlen anbieten zu können.

Beschwerdemanagement:

Die Kinder stehen bei uns an 1. Stelle. Wir haben für ihre Wünsche und Bedürfnisse, aber auch für ihre Ängste und Sorgen ein offenes Ohr und reagieren dementsprechend.

Die Eltern haben die Möglichkeit Beschwerden und Wünsche persönlich beim Bringen und Abholen mitzuteilen. Es können auch Termine für ein längeres Gespräch vereinbart werden. Für anonyme Anliegen steht eine Box zur Verfügung, welche wöchentlich bearbeitet wird.

Alle Mitarbeiter besprechen sich mit der Leitung bzw. im Team und unterstützen sich gegenseitig.

Verdachtsfall:

Die Kinder werden von uns beobachtet. Diese Beobachtungen werden auch dokumentiert.

Sollten Auffälligkeiten wahrgenommen werden, werden diese mit der Leitung und im Team besprochen.

Damit keine voreiligen Maßnahmen folgen, werden ab diesem Zeitpunkt alle Betreuer genauer beobachten und reflektieren.

Sollte sich der Verdacht bestätigen, werden wir uns mit dem Kinderschutzzentrum in Wörgl in Verbindung setzen (05332 72148 oder woergl@kinderschutz-tirol.at), um weitere Vorgehensweisen zu besprechen.

Wenn nötig, werden wir die Kinder- und Jugendhilfe Kufstein (05372 606 6102 oder bh.kufstein@tirol.gv.at) informieren.